

Ausschreibung

- Veranstalter:** Motor-Sport-Club Hornberg e. V. DMV
- Veranstaltung:** **19. DMV-Jugendtrial am 23. Juni 2012**
Lauf zur Baden-Württ. Jugendtrial-Meisterschaft
Dieser Kurzausschreibung liegt die Kurzausschreibung für ADAC Jugend- und Lizenzfreie Trial-Veranstaltungen im ADAC Württemberg, sowie weitere damit verbundene Ausschreibungen zu Grunde.
- Gesamtleitung:** Michael Götz, Schulstr. 11, 78583 Böttingen, Tel: 0170 310 7224
- Fahrtleiter:** Michael Götz, Böttingen
- Austragungsort:** Steinbruchgelände Blessing-Uhl in Hornberg-Niederwasser
(Zufahrt ist mit Pfeilen gekennzeichnet)
- Startberechtigt:** Alle Fahrer mit entsprechender Unfall-Versicherung, Bei der Abgabe der Nennung ist der Nachweis eines Versicherungsschutzes vorzulegen. Jugendliche Fahrer bis 18 Jahre sind mit ihrem Jugendausweis startberechtigt. Fahrer über 18 Jahre benötigen die C-Lizenz bzw. DMV-Mitglieder können auch mit dem DMV-Ausweis starten. Es ist kein Führerschein notwendig.
Für Fahrer der Klasse 1 besteht Trainingsmöglichkeit.
- Klasseneinteilung:**
- | | |
|-----------|--|
| Klasse 6A | Automatik Motorräder
Jugendliche (Jahrgang 2002 – 2006) |
| Klasse 6 | Jugendliche Neulinge (Jahrgang 1994 – 2006) |
| Klasse 9 | Neulinge über 18 Jahre (ab Jahrgang 1993) |
| Klasse 5 | Jugendliche Anfänger (Jahrgang 1994 – 2006) |
| Klasse 8 | Anfänger über 18 Jahre (ab Jahrgang 1993) |
| Klasse 4 | Jugendliche Fortgeschrittene (Jahrgang 1994 – 2006) |
| Klasse 7 | Fortgeschrittene über 18 Jahre (ab Jahrgang 1993) |
| Klasse 3 | Jugendliche Spezialisten (Jahrgang 1994 – 2005) |
| Klasse 3B | Spezialisten über 18 Jahre (ab Jahrgang 1993) |
| Klasse 2 | Jugendliche Experten (Jahrgang 1994 – 2006) |
| Klasse 2B | Experten über 18 Jahre (ab Jahrgang 1993) |
- Hubraumklassen:** Es gilt nachfolgende Hubraumklassen-Einteilung: (ab 2012: für alle max. 125 ccm)
Bis Geburtsjahr 1994: 125 ccm (1994–2004)
Älter als Geburtsjahr 1994 ist der Hubraum freigestellt
- Automatikklasse von 6–10 Jahren (Jahrgänge 2006–2002)
In der Automatik Klasse sind zugelassen: Automatik Motorräder bis max. 50ccm Hubraum ohne Trennkupplung, Räder vorn 16“ und hinten bis 14“.
- Nenngeld:** € 10,-- für Jugendliche
€ 12,-- für Betreuer
- Nennschluss:** ½ Stunde vor dem Start.
- Fahrzeugabnahme:** 10.00 - 10.45 Uhr bzw. 13.00 – 13.45 Uhr
- Startzeit:** **Klassen 6A, 6, 5, 4, 3, 2 um 11.00 Uhr.**
Klassen 9, 8, 7, 3B, 2B um 14 Uhr.
- Durchführung:** Kurzstreckentrial auf einem Rundkurs von ca. 2 km Länge.
Alle Klassen (außer 6A und 6): 3 Runden à 9 Sektionen.
Klasse 6: 3 Runden à 8 Sektionen.
Klasse 6A: 4 Runden à 5 Sektionen.
Es können, bedingt durch äußere Einflüsse, kurzfristige Änderungen der Anzahl der Sektionen bzw. Runden erfolgen.

Fahrzeit: Die gesamte Fahrzeit beträgt für alle Klassen 4 Stunden.
In dieser Fahrzeit (**mindestens vier Stunden**) sind für die Klassen 2 (Jugendliche Experten), 3 (Jugendliche Spezialisten), 4 (Jugendliche Fortgeschrittene), 5 (Jugendliche Anfänger), 6 (Jugendliche Neulinge) und Automatik alle vorgegebenen Sektionen zu absolvieren. Vor Ende der Fahrzeit haben die Fahrer ihre Rundenkarte an der Rundentafel abzugeben.

Wird die Rundenkarte nach Ende der Fahrzeit an der Rundentafel abgegeben, so werden alle Sektionen der letzten Runde mit jeweils 5 Strafpunkten gewertet. Falls der Fahrtleiter die Fahrzeit verlängert, muss dies geschehen, bevor der erste Fahrer in die letzte Runde geht.

Wertung: 0 - 1 - 2 - 3 - 5 Punkte.

Fahrzeugwechsel: Bei einem Defekt an der Maschine möglich.
Der Defekt muss vom Schiedsgericht bestätigt werden.
Ersatzmaschine muss abgenommen sein!

Fahrzeuge: Maschinen ohne ausreichende Schalldämpfung werden nicht zum Start zugelassen. Der Aufforderung zur Beseitigung etwaiger Mängel am Fahrzeug, die bei der technischen Abnahme festgestellt wurden, ist unverzüglich Folge zu leisten und das Fahrzeug erneut vorzuführen.

Preise: Die Bestplatzierten jeder Klasse erhalten Ehrenpreise.

Proteste und Schiedsgericht: Sammelproteste sowie Proteste gegen die Entscheidungen der Punktrichter sind nicht zulässig.

Schiedsgericht: Edgar Kindsvogel, Gerd Oberle

Haftung: Der Veranstalter und der DMV lehnen gegenüber den Fahrern jede Haftung ab für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die sich vor, während und nach der Veranstaltung ereignen. Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Fahrer den Sportgesetzen und Bestimmungen des DMSB und dieser Ausschreibung sowie ihrer evtl. Änderungen. Bei Minderjährigen ist zusätzlich das Einverständnis eines Erziehungsberechtigten mit Haftungsübernahme durch Unterschrift erforderlich.

**Das Tragen von geprüften Schutzhelmen nach aktuellem DMSB-Handbuch ist Pflicht !
Helmkontrolle bei der Fahrzeugabnahme. Das Tragen von Rückenprotektoren wird empfohlen.**

Hinweis: Das Gelände wird uns freundlicherweise vom Besitzer und Steinbruchbetreiber, Herrn Uhl, zur Verfügung gestellt. Es ist darauf zu achten, dass außerhalb der Sektionen diszipliniert gefahren wird. Es ist vor allem auf Zuschauer und Fußgänger zu achten. Fahren ohne geeigneten Schutzhelm sowie wildes Umherfahren vor, während oder nach der Veranstaltung wird mit Wertungsausschluss geahndet. Bitte keinen Müll in dem Steinbruchgelände hinterlassen.

Versicherungen: Zuschauer-Haftpflicht und Veranstalter-Haftpflicht sind abgeschlossen.

Siegerehrung: Im Anschluss an die Veranstaltung im Festzelt.

Genehmigt vom DMV unter der Reg.-Nr. am

Hornberg, Mai 2012

Judith Kaspar
1. Vorsitzende

Michael Götz
Fahrtleiter